
Sachgebiet
SG III/3Sachbearbeiter
Frau Wolfschmitt

Beratung
GemeinderatDatum
08.09.2026Behandlung
öffentlichZuständigkeit
Entscheidung

Betreff

Gigabit-Richtlinie des Bundes 2.0**- Vorstellung der Ergebnisse des Markterkundungsverfahrens und Auswahl Fördermodell**

Anlagen:

Plan vorläufiges Erschließungsgebiet

Sachverhalt:

Im Rahmen der Gigabitförderung des Bundes nach der Gigabit-Richtlinie 2.0 wurde ein Markterkundungsverfahren durchgeführt. Die Ergebnisse wurden dem Gemeinderat vorgestellt und bilden die Grundlage für die weitere Festlegung des Ausbaugebiets.

Als vorläufiges Erschließungsgebiet sollen die innerhalb der gelben Polygone liegenden Adressen berücksichtigt werden. Das endgültige Erschließungsgebiet wird im weiteren Verfahren unter Berücksichtigung der förderrechtlichen, technischen und wirtschaftlichen Rahmenbedingungen festgelegt.

Für die weitere Durchführung des Förderverfahrens stehen das Wirtschaftlichkeitslückenmodell und das Betreibermodell zur Verfügung. Das Wirtschaftlichkeitslückenmodell ermöglicht dabei eine höhere Förderquote.

Vorschlag zum Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt, den Gigabitausbau im Gemeindegebiet im Rahmen der Gigabitförderung des Bundes nach der Gigabit-Richtlinie 2.0 sowie der Kofinanzierung des Freistaates Bayern weiter voranzutreiben. Als vorläufiges Erschließungsgebiet werden sämtliche Adressen festgelegt, die sich innerhalb der gelben Polygone befinden.

Die Verwaltung wird beauftragt, das endgültige Erschließungsgebiet unter Berücksichtigung der förderrechtlichen, technischen und wirtschaftlichen Rahmenbedingungen festzulegen. Als Fördermodell wird das Wirtschaftlichkeitslückenmodell gewählt.